

Presseinformation

Weitere umfangreiche Nacht- und Wochenendarbeiten in Weil am Rhein und Haltingen

Bauarbeiten vom 26. Mai bis zum 1. Juli 2019 • Einbau der Hilfsbrücke in Haltingen • Fußgängerunterführung am Bahnhof Haltingen kurzzeitig gesperrt

(Freiburg, 24. Mai 2019) Im Bereich zwischen Haltingen, Weil am Rhein und der Grenze zur Schweiz werden die umfangreichen Bauarbeiten **vom 26. Mai bis zum 1. Juli 2019** weitergeführt. Sämtliche Arbeiten finden in der **Nacht und am Wochenende** hauptsächlich zwischen 23 und 9 Uhr statt.

Im Bereich der Bahnsteige in Weil am Rhein und südlich des Wasserturms werden die Oberleitungsarbeiten fortgesetzt und der Berührungsschutz zurückgebaut. Außerdem werden weitere Oberleitungsmaste im Bereich des Güterbahnhofs und der Bahnsteige in Weil am Rhein aufgestellt. In den Nächten vom **15./16. Juni, 22./23. Juni** und vom **29./30. Juni 2019** werden jeweils von 23 bis 9 Uhr Gründungsarbeiten für den Einbau der Hilfsbrücke an der Heldelinger Straße in Haltingen durchgeführt. Die Hilfsbrücke wird in der Nacht **vom 30. Juni/1. Juli 2019** eingebaut. Für die vorbereitenden Arbeiten muss die Fußgängerunterführung am Bahnhof Haltingen vom **3. bis 11. Juni 2019** gesperrt werden. Eine Umleitung wird ausgeschildert.

Oberleitungsarbeiten werden **durchgehend von Montag, 27. Mai, 22 Uhr, bis Samstag, 1. Juni, 6 Uhr**, in Weil am Rhein durchgeführt. Im gesamten Zeitraum finden auch tagsüber teils lärmintensive Arbeiten statt. Durch die eingesetzten Maschinen kann es zu Lärmbeeinträchtigungen kommen. Für die entstehenden Unannehmlichkeiten bitten wir um Entschuldigung.

Für **Juli und August 2019** sind weitere Nachtarbeiten geplant. Diese werden frühzeitig angekündigt.

Da mit den eingesetzten Maschinen aus Sicherheitsgründen nicht am befahrenen Gleis beziehungsweise unter eingeschalteter Oberleitung gearbeitet werden darf, müssen die Arbeiten größtenteils in der Nacht stattfinden. Tagsüber kann die Strecke aufgrund des hohen Zugaufkommens nur in Ausnahmefällen für Bauarbeiten gesperrt werden. Kurzfristige Änderungen im Bauablauf sind möglich.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.karlsruhe-basel.de.

In den sozialen Netzwerken unter:

Facebook www.facebook.com/tunnelrastatt, www.facebook.com/karlsruhebasel

Twitter twitter.com/karlsruhebasel (@KarlsruheBasel) und

Instagram www.instagram.com/tunnelrastatt (@tunnelrastatt) oder

www.instagram.com/karlsruhebasel (@karlsruhebasel)

Michael Breßmer
Sprecher Großprojekt
Karlsruhe-Basel
Tel. +49 (0)761 212-4504
michael.bressmer
@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse

Presseinformation

Das Großprojekt Karlsruhe–Basel wird kofinanziert von der Fazilität „Connecting Europe“ der Europäischen Union.